UNSER DRK LEIMEN

Ausgabe 3. Quartal 2017
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein und Bereitschaft Leimen

125 Deutsches Rotes Jubiläum

DRK AKTUELL

Der Newsletter des DRK Leimen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Freunde und Unterstützer des DRK Leimen,

Großveranstaltungen, Sport und Politik: Das waren die drei großen Themen der Sanitätsdienste im dritten Quartal 2017. So waren unsere Helfer teilweise auf mehreren Veranstaltungen in Leimen und dem Rhein-Neckar-Kreis gleichzeitig oder kurz hintereinander im Einsatz.
Mit einem Grillfest und einer Hochzeit hatten wir aber auch selbst etwas zu feiern.
Die Aus- und Fortbildung in Form von Bereitschaftsabenden und einem Zugabend der 1. Einsatzeinheit des Bevölkerungsschutzes im Rhein-Neckar-Kreis kam natürlich auch nicht zu kurz.
Außerdem hatten wir zusammen mit der DLRG das Ferienprogramm der Stadt Leimen zu Gast.
Eher zufällig kamen unsere Helfer außerhalb des Dienstes dazu einen Bürger auf dem Freibadparkplatz bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes erst zu versorgen. Sie hatten in ihrer Freizeit beobachtet, dass dieser gestürzt war und sich verletzt hatte.

Details finden Sie in den Berichten auf den folgenden Seiten. Viel Spaß beim Lesen.

Ihr DRK Leimen

An- und abmelden können Sie sich jederzeit unter www.drk-leimen.de/newsletter
twitter.com/drkleimen facebook.com/DRK.Leimen

Berichte:

04.07.2017: **DRK Leimen von Freitag bis Montag unterwegs**

Das erste Juliwochenende begann erst einmal gemütlich. So hatte man als Ausgleich für die anstrengenden Wochen mit dem Tag der Offenen Tür und dem Dänischen Lager am Hockenheimring gemeinsam mit den Kameraden der DLRG ein kleines Grillfest organisiert.

Hier konnten sich die Helfer von DRK und DLRG mal ganz ohne Fortbildungs- oder Einsatzhintergrund bei Steaks, Würsten und Salaten austauschen.

Samstags wurde dann erneut gefeiert.

Unser Schatzmeister Martin heiratete in St. Leon-Rot seine Annette. Hier kamen natürlich die Helfer von DRK und DLRG zum Gratulieren vorbei. Herzlichen Glückwunsch den beiden.

Abends war dann noch das Internationale Kinder- u. Jugendfest von Stadt Leimen, Friedrichstift und Flüchtlingshilfe Leimen ab zu sichern. Für die beiden eingesetzten Sanitäter war es ein recht ruhiger Termin.

Mit Sondersignal ging es dann am Sonntagnachmittag zusammen mit der Feuerwehr Leimen, Abteilung Leimen zu einem Verkehrsunfall. Was war passiert? Die Feuerwehr feierte ihr Sommerfest, bei dem sie eine Verkehrsunfallübung für die Gäste vorbereitet hatte. Dies unterstützten wir sehr gern mit unserm Rettungswagen samt Besatzung. Hier konnte das Zusammenspiel von Feuerwehr und Rettungsdienst bei solchen Einsätzen gezeigt werden. Gleichzeitig konnten unsere Helfer den Ernstfall üben.

Am Montag war dann unser Rettungswagen abermals im Einsatz. Wir unterstützten das DRK Sandhausen bei der Absicherung des Abschlusstrainings für das Fußballländerspiel der DFB-Damen in Sandhausen gegen Brasilien.

08.07.2017: **Bereitschaftsabend Materialkunde**

Am Freitag, den 7.7. trafen sich das Team des DRK Leimen im RAZ, um die Materialien, die in Hockenheim im Einsatz waren zu überprüfen und zu reinigen.

So wurde der Gerätewagen ausgeräumt und die POMs, Materialkisten und Rucksäcke auf Vollständigkeit geprüft, gereinigt und wieder ins Fahrzeug verladen. Dabei wurden auch kleine Änderungen an der Ausstattung vollzogen. Damit kennen sich die fleißigen Helfer nun wieder bestens mit dem Fahrzeug und den Materialien aus.

08.07.2017: **Kraft & Krebs Open Air**

20 Jahre Kraft & Krebs Sommer Open Air in Sandhausen. Und auch dieses Jahr war das DRK Sandhausen wieder dabei und stellte die sanitätsdienstliche Absicherung sicher.
Mit Unterstützungen der Kameraden der Bereitschaft Leimen und einem Kameraden aus Malsch waren wir mit insgesamt 6 Helfern vor Ort.
Im Laufe der Veranstaltung hatten wir drei Hilfeleistungen zu verbuchen. Für die Einsatzkräfte war es alles in allem ein ruhiger Dienst, der gegen 01:30 Uhr zu Ende war.
Nachdem nach Dienstende das verbrauchte Material wieder aufgefüllt und alles andere wieder aufgeräumt an Ort und Stelle war konnten die Helfer gegen 2 Uhr in den Feierabend.

15.07.2017: **Abschlussfeier der Realschule**

Ihre Mittlere Reife feierten die drei Abschlussklassen der Otto-Graf-Realschule Leimen am Freitag, den 14.7. in der Kurpfalzhalle. Für medizinische Absicherung sorgten zwei unserer Helfer, die mit dem KTW vor Ort waren. Wir wünschen allen nun ehemaligen Schülern alles Gute für den weiteren Lebensweg.

16.07.2017: **Malsch, Kurp(f)alz, Toskana: Das Programm des DRK Leimen am Wochenende**

Am Wochenende 15./16. Juli standen zwei Absicherungen auf dem Programm unserer Helfer: Zum einen unterstützten wir mit unserem RTW die Kollegen des HvO Malsch an beiden Tagen bei der Absicherung des Flugplatzfests auf dem Malscher Flugplatz. Zum anderen hatte das Hotel Villa Toskana in Leimen am Sonntag zum Tag der offenen Tür geladen. Hier waren zwei unserer Helfer mit dem NKTW vor Ort.
Beide Dienste verliefen recht ruhig, war natürlich für unsere Helfer genauso erfreulich ist, wie für die Gäste und Veranstalter.
Außerdem waren drei Vertreter aus dem OV-Vorstand und der Bereitschaftsleitung am Samstagabend im Weingut Adam Müller. Hier feierte der ev. Gemeindeverein sein 125jähriges Jubiläum. Es war eine gelungene Veranstaltung mit Manfred Zugck und Arnim Töpel. Warum aber dieser Besuch? Der Gemeindeverein beruft sich auf die gleiche Gründung wie auch das DRK Leimen. Der vor 125 Jahren gegründete Frauenverein im Roten Kreuz wurde erst in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts aufgespalten und agierte von da ab getrennt voneinander, die Sozialarbeit wurde vom Gemeindeverein weiter getragen, der Sanitätsdienst vom Roten Kreuz. Wir gratulieren also herzlich zum gemeinsamen Geburtstag.

18.07.2017: **DRK Leimen bei der Kreistagssitzung**

Der Kreistag tritt immer wieder an unterschiedlichen Orten im Kreisgebiet zusammen. So fand am 18.07. die Kreistagssitzung in der Kurpfalzhalle St. Ilgen statt. Oberbürgermeister Reinwald begrüßte Landrat Dallinger, die Kreisräte und Gäste gemeinsam mit den beiden Burgfräuleins.
Für kühlende Getränke und kleine Snacks sorgten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Für etwaige medizinische Notfälle stand der Rettungswagen des DRK Leimen mit zwei Helfern bereit.
Trotz der sommerlichen Hitze in der Halle kam es glücklicherweise nur zu einer nicht nennenswerten Hilfeleistung, sodass auch unsere Helfer wie die Pressevertreter und interessierte Gäste aus der Bürgerschaft die Sitzung verfolgen konnte.

20.07.2017: **DRK Leimen goes Royals**

Prinz William und seine Frau Herzogin Kate waren am 20.7. zu Gast in Heidelberg. Aber was hat das mit dem DRK Leimen zu tun?
Unser Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg war mit der Sanitätsabsicherung des royalen Besuchs betraut worden. Zur Unterstützung der Kollegen der beiden Heidelberger Einsatzeinheiten wurde unser Rettungswagen (RTW) zur Vorhalteerweiterung des Rettungsdienstes und die erste Einsatzeinheit des Rhein-Neckar-Kreises (1. EE RNK) zur Unterstützung der ersten Einsatzeinheit Heidelberg (1. EE HD) angefordert. Als Teil der 1. EE RNK war das DRK Leimen mit 14 Helfern zusammen mit Helfern der 1. EE RNK aus Rauenberg, Sandhausen , Schatthausen, St. Leon und Wiesloch sowie der 1. EE HD auf der Neckarwiese und auf der Theodor-Heuß-Brücke eingesetzt. Dort betrieben wir ein Medical Center (Unfallhilfsstelle) naher der Wachstation der DLRG Heidelberg und einen Außenposten an der Theodor-Heuß-Brücke, um für Sicherheit für die Royals und die zahlreichen Gäste der Ruderregatta mit selbigen zu sorgen. Neben unserem RTW waren unser Notfall-Krankentransportwagen (NKTW), unser Gerätewagen Sanität (GW-San), unser Mannschaftstransportwagen (MTW), unser Mini-Emergency-Response-Vehicle (MERV) und unser Einsatzleitwagen vor Ort. Außerdem waren der NKTW aus Wiesloch, der NKTW und der RTW aus Dossenheim der GW-San der 1. EE HD und die MTWs aus Rauenberg, Sandhausen, Schatthausen und St. Leon sowie weitere Kräfte des hauptamtlichen Rettungsdienstes eingebunden.
Die zweite Einsatzeinheit Heidelberg (2. EE HD) sorgte mit einigen von der 1. EE RNK ausgeliehenen Helfern für die Sicherheit in der Altstadt und an der Alten Brücke.
Zwölf Stunden nachdem sich die 1. EE RNK am RAZ in Leimen getroffen hatte, waren gegen 19 Uhr wieder alle unsere Materialien verstaut und die Fahrzeuge geparkt.
Vielen Dank allen Helfern für diese starke Leistung in unserer Nachbarstadt.

22.07.2017: **Drei Sanitätsdienste für das DRK Leimen an einem Abend**

Am Freitag, den 21.7. waren unsere Helfer zu drei Veranstaltungen im Stadtgebiet zur medizinischen Absicherung angefordert worden.
So waren fünf Helfer schon ab 14:30 Uhr mit dem Rettungswagen (RTW) und dem Mannschaftstransportwagen (MTW) in der Festhalle des Zementwerks beim Mitarbeitersommerfest von Heidelberger Zement. Hier durften unsere Helfer bis 23:15 Uhr bei bis kurz vor Ende bestem Sommerwetter alles, was für die Mitarbeiter zur Verfügung stand mit benutzen. So war der Dienst sehr kurzweilig, auch wenn es nicht zu Versorgungen kam.
Ein Dreierteam war zwischen 16 und 20 Uhr mit dem MERV (Mini Emergency Response Vehicle) beim Schulfest der Leimener Realschule. Hier gab es auch Gelegenheit sich mit den Schülern, die sich im Schulsanitätsdienst engagieren aus zu tauschen. Auch hier konnten alle unbeschwert feiern, da keine medizinische Hilfe gebraucht wurde.
Last but not least bekam Altstadtrat Wolfgang Müller in der Aegidiushalle St. Ilgen das Bundesverdienstkreuz verliehen. Nachdem sich Landesminister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk sich ins goldene Buch der Stadt eingetragen hatte, übergab er vor voll besetzter Halle in Vertretung des Bundespräsidenten das Verdienstkreuz. Oberbürgermeister Reinwald hatte die Anwesenden begrüßt und lud im Anschluss zu einem kleinen Umtrunk, den Mitarbeiter der Stadt Leimen vorbereitet hatten und Häppchen von Stather's. Für unsere beiden Helfer, die von 19 bis 21:30 Uhr mit dem NKTW und dem Anlass entsprechend in Dienstkleidung statt Einsatzkleidung vor Ort waren gab es trotz der Hitze in der Halle ebenfalls keine Hilfe zu leisten.

23.07.2017: **DRK Leimen beim ersten Leimener Sommer**

Zum Abschluss einer stressigen Woche für unsere ehrenamtlichen Helfer waren wir am 22.7. auf den Georgi-Marktplatz angefordert.
Hier hatten die Volksbank Kraichgau und die Stadt Leimen zum ersten Leimener Sommer eingeladen. Auch das Weingut Adam-Müller, das Leimener Brauhaus, das Azzuro , das Café Behr und das Georgius beteiligten sich. Für beste Stimmung sorgten die Bands Stefan Zirkel & SO und FATE.
Leider wurde der laue Sommerabend von einem kurzen Schauer unterbrochen, der den Platz sichtlich leerte. Danach kam aber die Sonne nochmal heraus und lockte nochmal viele Gäste auf das Fest. Für unsere beiden Helfer, die von 17 bis 0 Uhr mit dem KTW vor Ort waren, gab es keine Hilfe zu leisten. So konnten alle die bis zum Schluss ausgelassene Stimmung genießen.

06.08.2017: **Start in die neue Fußballsaison**

Mit dem ersten Heimspiel des SV Sandhausen ist auch der Fußball zurück im Dienstplan des DRK Sandhausen. Zum zweiten Spieltag und dem ersten Heimspiel hatte der SV Sandhausen am Freitag Abend den FC Ingolstadt zu Gast im BWT-Stadion am Hardtwald.
Das DRK Sandhausen war gemeinsam mit Einsatzkräften des DRK Dossenheim, DRK Heidelberg-Nord, DRK Leimen, DRK Malsch, DRK Spechbach und DRK Steinachtal im Einsatz.
Ingesamt hatten wir während des Einsatzes im Stadion 5 Hilfeleistungen. Kurz vor Spielende wurden wir durch die Polizei zu einer weiteren Hilfeleistung außerhalb des Stadions in der Jahnstraße gerufen, die wir ebenfalls übernahmen. Hier wurde ein Transport mit dem Leimener Rettungswagen in eine Klinik notwendig.

30.08.2017: **Sanitätsdienst Angellocher Kerwe**

Am Wochenende 26. bis 28. August fand im Stadtteil Gauangelloch wie gewohnt die erste der drei Kerwen statt. Das DRK Leimen übernahm abermals die sanitätsdienstliche Absicherung.
Bei bestem Wetter und ausgelassener Stimmung gab es für unsere Helfer eine kollabierte Person zu versorgen, die sich aber zügig erholte und schließlich entlassen werden konnte. Ansonsten blieb es für unsere Helfer bis auf Kleinigkeiten ruhig.

30.08.2017: **DRK Leimen beschützt den Bundesinnenminister**

Am Dienstag, den 29. August war Bundesinnenminister de Maizière, MdB zu Gast in Leimen. Für ihn und die Gäste der Wahlveranstaltung stellte das DRK Leimen mit fünf Helfern und beiden Rettungsfahrzeugen den Sanitätsdienst.
Trotz der großen Hitze, sogar der DWD hatte gewarnt, bedurfte niemand unserer Hilfe.

An- und abmelden können Sie sich jederzeit unter www.drk-leimen.de/newsletter
twitter.com/drkleimen facebook.com/DRK.Leimen

04.09.2017: **Zugabend Motorisierter Kraftfahrzeugmarsch**

Am Freitag, den 1. September trafen sich die Bereitschaften der ersten Einsatzeinheit des Bevölkerungsschutzes im Rhein-Neckar-Kreis (1. EE RN) zum gemeinsamen Zugabend im RAZ Leimen. Der Leiter der Schnelleinsatzgruppe Transport (SEG-T) Kai Brümmer, Gruppenführer beim DRK Leimen, hatte einen Vortrag zum Thema Motorisierter Kraftfahrzeugmarsch (MOT-Marsch) vorbereitet. So zeigte er auf, welche Probleme es geben kann, wenn man mit vielen Fahrzeugen im geschlossenen Verband fährt, welche rechtlichen Vorgaben zu beachten sind und was sonst noch alles wichtig ist, damit eine taktische Einheit, wie z.B. unsere Einsatzeinheit, zusammen sicher von A nach B verlegt werden kann.

Im Anschluss an den Vortrag konnten noch offene Fragen beantwortet werden und auch andere erfahrene Konvoi-Fahrer gaben ergänzende Tipps für Fahrer und Beifahrer eines MOT-Marsch und auch allgemein bei Einsatzfahrten.
Dieses Wissen werden die Helfer im Spätjahr definitiv benötigen, wenn die 1. EE RN eine praktische Übung zu dem Thema macht. Aber auch sonst kann es jederzeit passieren, dass unsere ehrenamtlichen Helfer zu einem Einsatz gerufen werden, bei dem der Einsatzort erst einmal mittels MOT-Marsch erreicht werden muss.
Wir bitten auch alle Verkehrsteilnehmer sich die Regelungen zum Thema „Geschlossener Verband“ nochmal vor Augen zu führen. So ist es zum Beispiel nicht erlaubt in einen solchen Verband ein zu scheren. Auch an Kreuzungen passiert der Verband immer als Ganzes, sobald das erste Fahrzeug „grün“ oder freie Bahn hat, die anderen folgen unabhängig später kommender vorfahrtsberechtigter Verkehrsteilnehmer bzw. dem Umschalten einer Ampel. Man kann es sich vorstellen, als seien alle Fahrzeuge mit einer Kette verbunden. Halten Sie sich immer vor Augen, es könnte auch Sie selbst einmal treffen, dass Sie Hilfe des Bevölkerungsschutzes (oder auch des Rettungsdienstes oder der Feuerwehr) benötigen. Sie handeln also auch im eignen Interesse, wenn Sie den Rettungskräften ermöglichen ihre Arbeit zu tun sowie schnell und sicher am Ziel an zu kommen. Vielen Dank!

04.09.2017: **Ferienprogramm zu Gast bei DLRG und DRK**

Am Samstag, den 2. September hat die DLRG Jugend Leimen mit dem Deutschen Roten Kreuz Leimen und der DLRG Leimen e.V. ihr traditionelles Ferienprogramm „Kennenlernen der Leimener Rettungsdienste“ veranstaltet. Nachdem alle Teilnehmer angekommen waren, wurden sie in zwei Gruppen eingeteilt, die nacheinander drei verschiedene Stationen besuchen durften.

An einer Station stellte sich das DRK vor. Beim ersten Teil wurden Grundkenntnisse der Erstversorgung beim Auffinden einer verletzten Person vermittelt. Im nächsten Teil durften sich die Kinder einen vom Kreisverband Rhein-Neckar bereitgestellten Rettungswagen von innen ansehen und dabei alle ihre Fragen dazu stellen. Für den letzten Teil der Rot-Kreuz Station hatte man eine ganz besondere Überraschung vorbereitet. Die Hundestaffel Mannheim hatte einen Rettungshund sowie seinen Hundeführer nach Leimen gesandt, die zeigten wie Rettungshundearbeit im Deutschen Roten Kreuz aussieht.

An einer anderen Station stellte sich die DLRG vor. Hier erzählten Mitglieder der Einsatzgruppe vieles über die Arbeit im Wasserrettungsdienst, dem Katastrophenschutz sowie der Schwimmausbildung und dem Wachdienst. Außerdem durften die Kinder alle Fahrzeuge und das große Boot des Vereins von innen ansehen und bekamen auf alle ihre Fragen passende Antworten. Danach durften sie sich anschauen, was die Einsatztaucher der DLRG tun. Auch hier mangelte es nicht an Praxis, denn jedes Kind durfte einmal an einer echten Taucherflasche atmen.

Die letzte Station war die, der DLRG Jugend. Diese trifft sich jeden dritten Freitag im Monat um 18 Uhr zum Jugendtreff für alle unter 14-jährigen Mitglieder. Hier werden mit Spiel und Spaß die Einzelheiten der Arbeit der DLRG in Sachen Einsatz und Wachdienst vermittelt. An besagter Station wurde ein solches Treffen in Kurzform simuliert: Bei einem Memoryspiel erarbeiteten sich die Kinder die Baderegeln und besprachen Sinn und Notwendigkeit jener.

Die DLRG Jugend bedankt sich bei den Helfern von DRK und DLRG, ebenso wie dem Kreisverband Rhein-Neckar und der Rettungshundestaffel des DRK Mannheim für die Hilfe bei der Ermöglichung der Veranstaltung und freut sich auf nächstes Jahr.

04.09.2017: **DRK Leimen and Friends bei Andreas Gabalier**

Am Samstag, den 2. September war Andreas Gabalier mit seiner Volksrock'n'Roll Show unlimited 2017 zu Gast auf dem Hockenheimring. Für die 80000 Besucher stellte der DRK Kreisverband Mannheim abermals den Sanitätsdienst. Da es bei diesem Konzert kein Camping auf dem Campingplatz C5 gab, stellten wir auch nicht das dortige Medical Center „Dänisches Lager". Stattdessen hatten uns die Mannheimer Kollegen, als Vertretung für die normal zuständige Bereitschaft, die terminlich nicht konnte, gebeten, das Medical Center „Sachs" gleich links neben der Bühne zu betreiben. Dies übernahmen wir sehr gern.

So bauten wir am Freitagnachmittag vor dem Zugabend der 1. EE RN (siehe eigener Bericht) schon die Zelte auf, damit am Samstagmorgen direkt mit dem Einräumen begonnen werden konnte. So konnten wir wie gefordert vor dem Einlass der Gäste Einsatzbereitschaft melden.

Als dann spät in der Nacht die Besucher nach Konzertende das Gelände verlassen hatten musste alles noch abgebaut und zurück ins RAZ befördert werden. Dort wurden dann am Sonntagnachmittag die Zelte und das übrige Material gereinigt und zum trocknen aufgehängt. Das Aufräumen und Verladen wird uns die nächsten Tage noch beschäftigten.

Das nächste Mal sind wir dann gern wieder an gewohnter im Dänischen Lager tätig, auch wenn es mal eine Interessante Abwechslung war.

Vielen Dank an unsere eigenen Helfer sowie die Helfer der Feuerwehr Leimen, der DLRG Hemsbach, des DRK St. Leon, des DRK Walldorf, der DRK-Rettungshundestaffeln Mannheim und Rhein-Neckar/Heidelberg, des DRK Mannheim-Stadt, des DRK Bad Rappenau und des DRK Mornshausen sowie unseren Notarzt Heiner, die mit uns zusammen das MC Sachs betrieben haben. Auch ein großes Dankeschön an den Kreisverband Mannheim für die gewohnt gute Zusammenarbeit und deren Küchenteam für die erneut hervorragende Verpflegung.

13.09.2017: **Absicherung Diljemer Kerwe**

Am Wochenende 9. – 11.9. fand im Stadtteil St. Ilgen die Diljemer Straßenkerwe statt. Wie gewohnt waren unsere Helfer zum Sanitätsdienst vor Ort. Jeweils ab 18 Uhr bis spät in die Nacht standen sie bereit, um bei medizinischen Notlagen zu helfen. Bis auf eine Person, die gestürzt war, gab es nur marginale Versorgungen zu leisten.

20.09.2017: **DRK Leimen im Großeinsatz auf der Weinkerwe**

Am vergangenen Wochenende feierte auch Leimen-Mitte Kerwe. Als Publikumsmagnet stellte sich das Riesenrad und das erweiterte Angebot auf den beiden Festplätzen heraus.
So waren unserer ehrenamtlichen Helfer schon freitags bei der Weinprobe zur Kerweeröffnung im Bürgerhaus im Einsatz. Weiter ging es von Samstag bis Montag mit der eigentlichen Weinkerwe zwischen Georgi-Marktplatz und Rathausplatz. Hier hatten unsere Helfer glücklicherweise wieder eine feste Unterkunft, wo sie sich aufhalten konnten. Vielen Dank an die Stadtverwaltung und die Stadtbücherei, in der wir zu Gast waren.
Auch für unsere Fahrzeuge, den Rettungswagen für Versorgungen vor Ort und den Gerätewagen Sanität, auf dem die für größere Patientenaufkommen in Minuten aufbaubaren Zelte sowie weiteres Material verlastet sind, waren extra Plätze frei gehalten. Glücklicherweise kam es nur zu kleineren Versorgungen, sodass die Gäste und unsere Sanitäts- und Rettungskräfte bei angenehmem Spätsommerwetter die Kerwe genießen konnten. Die Wertschätzung unseres Dienstes für die Bevölkerung zeigte ein Besuch von Oberbürgermeister Hans Reinwald und städtischem Kerwebeauftragtem Uwe Sulzer, die sich persönlich von der neuen Unterbringung überzeugten und die Helfer in Form von Verzehrgutscheinen zum Essen einluden.

20.09.2017: **Absicherung Championsleague in St. Leon und Erstversorgung in Leimen**

Am 20.9. war unser Rettungswagen zum Championsleague-Spiel der Rhein-Neckar-Löwen in den Harres in St. Leon-Rot angefordert. Dort unterstützten wir den Sanitätsdienst des DRK St. Leon. Glücklicherweise benötigte niemand medizinische Unterstützung.
Ganz anders währenddessen in Leimen. Hier waren gerade zwei unserer Helfer privat unterwegs, als sie sahen wie ein Passant auf dem Freibadparkplatz stürzte. Natürlich begannen sie sofort mit der Erstversorgung, setzten den Notruf ab und holten sich aus dem nahen RAZ Material. Zwei weitere Sanitäter, die gerade am RAZ waren gingen zur Hand. Bis der Rettungsdienst eintraf, waren die Wunden versorgt, Vitalwerte erhoben und die Atmung mit Sauerstoff unterstützt. Die Kollegen übernahmen dann, nicht ohne noch beim Umlagern unterstützt zu werden und nahmen den Patienten dann mit in ein Krankenhaus.

30.09.2017: **Absicherung IDM auf dem Hockenheimring und Roter Straßenkerwe**

Am Samstag, den 30.9. war unser Rettungswagen samt Besatzung den Tag über auf dem Hockenheimring zur Absicherung des Finales der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) im Einsatz. Abends war er dann in St. Leon-Rot im Einsatz. Hier unterstützten wir bis spät in die Nacht die Kollegen des DRK St. Leon bei der Absicherung der Roter Straßenkerwe. Trotz der zahlreichen Besucher kam es lediglich zu kleineren Versorgungen. So konnten die Besucher und auch die ehrenamtlichen Sanitäts- und Rettungskräfte das Festprogramm genießen.